

Am Neckar gewandert

Der Odenwaldklub Bad Rappenau wanderte neckarabwärts mit Gästen von Zwingenberg in die historische Altstadt von Eberbach. 20 Teilnehmer machten sich vom Kurhaus in Fahrgemeinschaften Richtung Neckarelz auf den Weg, um von dort aus mit dem Zug nach Zwingenberg zu fahren. Hier begann die 15 Kilometer lange Strecke mit Wanderführer Joachim Diehle auf dem Rhein-Neckar-Weg hinauf zum Schloss Zwingenberg und weiter in Richtung Lindach zur Teufelskanzel mit einer wunderschönen Aussicht ins Neckartal. Nach einer Vesperpause ging es auf den Neckarsteig Richtung Eberbach.

Bei einer zünftigen Einkehr im Gasthaus „Zum grünen Baum“ stärkten sich alle, bevor mit dem Wanderführer eine kleine Stadtführung folgte, vorbei an den vier Türmen und der historischen Altstadt. Danach war noch genügend Zeit zum Kaffeetrinken in einem der vielen Cafés. *owk*

Erntedankfest

Die Siedlergemeinschaft Heinsheim beging gemeinsam mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde ihr traditionelles Erntedankfest im festlich geschmückten katholischen Pfarrgemeindehaus. Bereits am Vortag hatten viele fleißige Mitglieder das Ihre dazu beigetragen, damit Blumen



Jahrmarkt im Haus Alpenland: Für Stimmung sorgte ein Straßenkünstler.



Abschluss einer 15-Kilometer-Tour: Die Bad Rappenauer Wandergruppe vor dem Pulverturm in Eberbach.

Fotos: privat



Blickfang im Pfarrgemeindehaus: Ein mit Obst und Früchten geschmücktes Wagenrad beim Erntedankfest der Siedlergemeinschaft Heinsheim.

und Ernte-Erträge in das richtige Licht gerückt wurden. Nach dem gemeinsamen Familiengottesdienst, der vom ökumenischen Kirchenchor und dem evangelischen Posau-

nenchor umrahmt wurde, spielte die Feuerwehrkapelle Heinsheim unter Leitung von Michael Ostfalk zum Siedlerfrühschoppen auf und unterhielt die Gäste bis zum Mittagstisch.

Vom Küchenteam wurden die hungrigen Besucher in kürzester Zeit aufs Beste mit Getränken und Essen versorgt. Der Kirchenchor bot mit besinnlichen und fröhlichen Liedern bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag. *clw*

Bunter Jahrmarkt

Der Förderverein des Alpenland-Hauses der Betreuung und Pflege veranstaltete einen Jahrmarkt, eine Mischung aus Spaß, Information, Genuss und buntem Treiben. Das Angebot war groß und die Stimmung bestens – ob am Glücksrad, beim Dart oder Hau den Lukas. Auf großes Interesse stießen auch die Hausführungen. Rund 350 Besucher vergnügten sich auf dem Jahrmarkt. Sie waren von der gesamten Einrichtung angetan. *kar*